Artikel-Link: https://www.wkgo.de/quellen-literatur/feldpost-erster-weltkrieg-an-pfarrer-pressel/absender-a-c#article-239

Braun, Christian

QUELLENANGABE

LKA Stuttgart, Pfa Schornbach, Nr. 344

KURZBIOGRAFIE

Von Christian Braun ist lediglich bekannt, dass er aus Schornbach stammte.

FELDPOSTKARTE, 9. DEZEMBER 1915

- Absendeort: Schwäbisch Gmünd
- Truppenzugehörigkeit: Ers.Batl. Landwehr Regt. 126, 18. Korporalsch. Katholisch.Volksschulhaus
- Dienstgrad: Landsturmmann

Geehrter Herr Pfarrer. // Meinen besten Dank für // die Schöhnen wichtigen // Gemeindeblätter hätte // schon bälder geschrieben // Ich habe eine böse Hand // gehabt es geht Mier // soweit gut doch haben // Wier haben viel Dienst // auch Nachtdienst. Ich // komme auf Weihnachten // in Urlaub // es ist ja zu // Hause arg gefählt. // Es grüst Sie herzlich // Braun Chr.

FELDPOSTBRIEF, 6. JANUAR 1916

- Absendeort: Sontheim bei Heilbronn am Neckar
- Truppenzugehörigkeit: Ers.Batl. Landwehr Regt. 126, 18. Korporalsch. Katholisch.Volksschulhaus
- Dienstgrad: Landsturmmann

Wohlöbiches Pfarramt Schornbach // Geehrter Herr Pfarrer! // Ich will Ihnen mittheilen, dass // Ich am 4. Jan. nach Sontheim bei // Heilbronn gekommen bin zur Bahnwache. // Es geht mier soweit gut besser wie // in Gmünd Wier sollen in der Bälde // noch ins Feld kommen zur Tuppe. // Ich gehe mit Gottes Hülfe der Herr // hat mier bisher geholfen wird mir // auch weider helfen. Ich schreibe // Ihnen später wieder. Ich denke // komme vor in Urlaub Möchte // Herrn Pfarrer bitten u. Herrn Schuld= // heis an das Generahlkommanto zu // Berichten wegen Urlaub denn in // meiner

Haushaltung ist es sehr // gefeht. Es währe mier lieber wenn // Ich mich nach Schorndorf melden // könnte. // Es grüst Sieh Herzlich // Christian Braun // Sontheim, den 9. Jan. 1916. // Adresse Landst. Braun Chr. 2 // Ers.Batl.Inf.2 Kompanie // Sontheim bei Heilbron // am Nekar.[1]

FELDPOSTKARTE, 1. JUNI 1916

- Absendeort: Dörzbach (Gefangenenwache)
- Truppenzugehörigkeit: Ers.Batl. Landwehr Regt. 126, 18. Korporalsch. Katholisch.Volksschulhaus
- Dienstgrad: Landsturmmann

Geehrter Herr Pfarrer! // Teile Ihnen mit, dass Ich die // Gemeindeblätter erhalten habe // Meinen besten Dank. Es geht // Mier gut, habe 16 Franzosen // zu bewachen bin bis Morgen // 3 Wochen in Dörzbach. Ich // komme am 15. Juni nach Mün= // singen nun ist der Heuet // for der Thüre u Ich Urlaub // bekommen würde da es in meiner // Haushaltung sehr gefehlt // ist Ich schike Mich in Gottes // Hand der Herr wirds wohl machen. // Es grüst Sie Herzlich // Chr. Braun.

FELDPOSTBRIEF, 17. JUNI 1916

- Absendeort: Schwäbisch Gmünd
- Truppenzugehörigkeit: Ers.Batl. Landwehr Regt. 126, 18. Korporalsch. Katholisch.Volksschulhaus
- Dienstgrad: Landsturmmann

Ich bin // jetzt in Gmünd seid 12. Juni // im Reserve Lazeret 1 Stadt= // garten als Kranken Wärter. // Es sind 160 Kranke auch schwer= // verwuntet es ist am Freitag // einer gestorben an einer Oppora= // tion ist am gleichen Abend // gestorben. Ich war auch bei // der Sektion Wier müssen // dran lernen. Haben jeden Tag // eine Stunde Unterricht. Es geht // Mier sonst gut nur wenig // zu Essen möchte nur zu Hause // sein über den Heuet. … /i>

FELDPOSTBRIEF, 14. MAI 1917

- Absendeort: Vranje
- Truppenzugehörigkeit: Ers.Batl. Landwehr Regt. 126, 18. Korporalsch. Katholisch.Volksschulhaus
- Dienstgrad: Landsturmmann

Geehrter Herrn Pfarrer! // Teile Ihnen mit, dass Ich das Gemeinde=Blatt // bekommen habe Meinen besten Dank. // Habe daraus die traurige Mitteilung // dass Joh. Beutel an einer Lungenenzündung // in Ludwigsburg gestorben ist so wie auch // dass Chr. Aupperle u Ich Chr. Braun ins // Feld gezogen

sind. Ich bin am 14. März ins Feld gekommen Ich bin in Serbien im // Balkan in Vranje. Wier müssen da // viel Wache stellen es ist eben im // Feindes=Land es geht Mier soweit noch // gut. Auch habe ich die Mitteilung // bekommen dass Meine Frau krank // ist. Da wird es sehr gefehlt sein in // Meiner Haushaltung wenn nur // Krieg ein Ende hätte, dass Wier wieder in // die liebe Heimat ziehen dürfen auch // will will Ich ein Bild beilegen zum // Andenken u Hoffe auf baldiges // Wiedersehen. // Es grüst Sie Herzlich Chr. Braun.



1. Leerer Umschlag ab in Schorndorf 25.03.1916 zurück mit Vermerk: *z.Zt. in Urlaub* ↑

Aktualisiert am: 23.07.2018

Bildnachweise



Zitierweise

Braun, Christian, in: Württembergische Kirchengeschichte Online, 2018
https://www.wkgo.de/cms/article/index/braun-christian (Permalink)

Nutzungsbedingungen

Alle Rechte vorbehalten.

Ein Projekt von:

LANDESKIRCHLICHES ARCHIV STUTTGART

Verein für württembergische Kirchengeschichte

Evangelische Landeskirche in Württemberg